

SEBASTIAN SCHNEIDER IN

# BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS THOMAS MANN

60.  
SLOTHURNER  
FILMTAGE

EIN FILM VON ANDRÉ SCHÄFER

MIT SEBASTIAN SCHNEIDER REGIE ANDRÉ SCHÄFER BUCH JASCHA HANNOVER & HARTMUT KASPER

NACH TEXTEN VON THOMAS MANN

BILDGESTALTUNG JANIS MAZUCH MONTAGE FRITZ BUSSE MUSIK DAPHNA KEENAN KUNSTLER FRIEDEL ANDERSON REGIEASSISTENTIN GEORGINA HILLEBRAND PERRY  
SZENENBILD SVENJA MATTHES KOSTÜM LARA MARIE KAINZ MASKE LISA SOPHIE NEUMANN ORIGINALTON MICHAEL ARENS ARMIN BADDE FILIPP FORBERG  
DESIGN KARSTEN BINAR HERSTELLUNGSLEITER OLIVER LAU PRODUZENT ANDRÉ SCHÄFER REDAKTION ZDF/ARTE SUSANNE MERTENS MARTIN PIEPER VERLEIH MINDJAZZ PICTURES  
EINE PRODUKTION DER FLORIANFILM GMBH IN ZUSAMMENARBEIT MIT ZDF UND ARTE

MIT UNTERSTÜTZUNG VON DIE BEAUFTRAGTE DER BUNDESREGIERUNG FÜR KULTUR UND MEDIEN FILM- UND MEDIENSTIFTUNG NRW  
MOIN FILMFÖRDERUNG HAMBURG SCHLESWIG-HOLSTEIN DEUTSCHER FILMFÖRDERFONDS

FLORIANFILM  
GMBH

EDF

arte

Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Film und Medien  
Kulturfonds NRW

MOIN

DEUTSCHER  
FILMFÖRDERFONDS  
SÖBIM

S. FISCHER VERLAG

VINCA-FILM

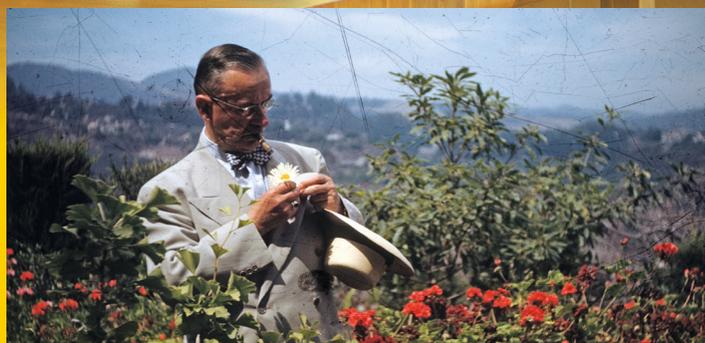


# BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS THOMAS MANN

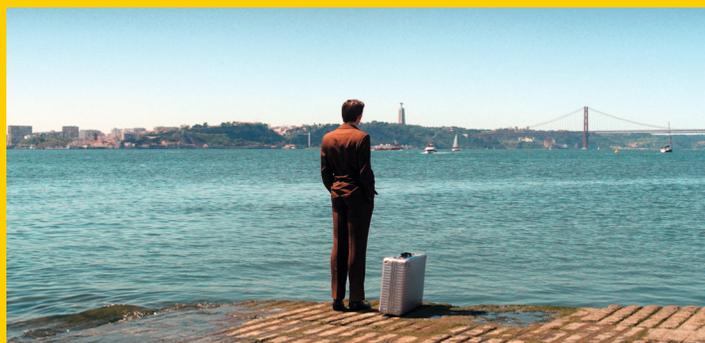
Ein Film von André Schäfer, Deutschland 2024, 91 Min.,  
mit Sebastian Schneider

Fast 50 Jahre lang arbeitete Thomas Mann an seinem Roman „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“. In keinem anderen Werk hat der Schriftsteller so viele seiner persönlichen Sehnsüchte und Ängste einfließen lassen. BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS THOMAS MANN wirft einen Blick hinter die Fassade des gefeierten Erzählers und gleichzeitig in die schillernde Welt seines literarischen Alter Egos Felix Krull.

Während Krull wie ein Magnet die Elite anzieht, täuscht, verführt und sich als erfolgreicher Hochstapler inszeniert, ringt Thomas Mann mit seinen inneren Konflikten: er sehnt sich nach Anerkennung, verbirgt seine wahre Identität und ist stets bemüht, die Rolle des untadeligen Familienvaters zu spielen. Die ineinander verschlungenen Lebenswege von Mann und Krull verweben sich zu einer fesselnden Reise durch Exil, Selbstinszenierung und die bitter-süsse Kunst des Verstellens. Aus einem Kaleidoskop aus Originalzitate und fiktionalen Szenen entsteht mit feiner Ironie eine cineastische Hommage an den Menschen hinter dem Mythos Thomas Mann und den Hochstapler in jedem von uns.



*«Ein ausdrucksstarkes Porträt des  
Jahrhundertsschriftstellers.»* LIFT



*«Eine wilde Mischung aus  
Dokumentation und Fiktion.»* ARD TTT



*«Ein komplexes Familienbild aus verschiedenen  
Blickwinkeln...nicht nur für Literaturfans  
empfehlenswert.»* FRESH

## AB 6. MÄRZ IM KINO

Newsletter abonnieren: [vincafilm.ch](http://vincafilm.ch) VINCA·FILM